

Bundesministerium für Finanzen  
Abteilung VI/1  
Dr. Martin Vock, LL.M.  
Hintere Zollamtsstraße 2b  
1030 Wien  
ÖSTERREICH

Per E-Mail an:

[martin.vock@bmf.gv.at](mailto:martin.vock@bmf.gv.at)

[e-Recht@bmf.gv.at](mailto:e-Recht@bmf.gv.at)

[begutachtungsverfahren@parlament.gv.at](mailto:begutachtungsverfahren@parlament.gv.at)

Wien, am 2. Mai 2013

**Betreff: GZ. BMF-»010000/0013-VI/1/2013; »Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1988 und das Investmentfondsgesetz 2011 geändert werden**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
Sehr geehrter Herr Dr. Vock,

die Wiener Börse AG bedankt sich für die Möglichkeit zum gegenständlichen Entwurf Stellung nehmen zu können.

Zu Artikel 2 – Änderung des Investmentfondsgesetzes 2011 erlauben wir uns anzumerken, dass die Senkung der Aktienquote von einem Prozentsatz von 15 vH auf einen Prozentsatz von 5 vH unseres Erachtens keine Maßnahme darstellt, die der Förderung des österreichischen Kapitalmarktes dienlich ist.

Mit freundlichen Grüßen,

Wiener Börse AG



Dr. Michael Buhl  
Vorstand



Mag. Elgilt Kurus  
Vorstand